



Amtsblatt

DER GEMEINDE UNTERMARCHTAL



HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT UNTERMARCHTAL

Gemeindeverwaltung und Infozentrum, Bahnhofstraße 4 ,
Telefon 07393/917383, Telefax 07393/917384,
Internet: www.gemeinde-untermarchtal.de
E-Mail: info@gemeinde-untermarchtal.de

29. Januar 2016

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

An Wochenenden und Feiertagen unter der einheitlichen Rufnummer:

Neu seit 27.05.2015: 116 117

Die ärztliche Notrufnummer ist nicht mehr wie gewohnt **nur** am Wochenende erreichbar, sondern **auch an den Werktagen** zu folgenden Zeiten:

Montag bis Freitag 18.00 – 08.00 Uhr

Öffnungszeiten der Notfallpraxis Ehingen:

nur an Samstag, Sonntag, Feiertag von 08.00 bis 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst (der Notfalldienst beginnt jeweils am Samstag um 08.00 Uhr und endet am Montag um 08.00 Uhr)

zu erfragen unter der Telefon-Nummer – 01805 911 601 –

Apothekendienst

Telefon

| | | | |
|--------------------|-------------------|--|----------------------|
| Freitag, | 29.01.2016 | Apotheke im Alb-Donau-Center Ehingen | 07391/755631 |
| Samstag, | 30.01.2016 | Alpha-Apotheke Ehingen | 07391/758844 |
| Sonntag | 31.01.2016 | Apotheke Dr. Mack, Schillerstraße, Munderkingen | 07393/9546740 |
| Montag, | 01.02.2016 | Schloss-Apotheke Obermarchtal | 07375/246 |
| Dienstag | 02.02.2016 | Linden-Apotheke Ehingen | 07391/5511 |
| Mittwoch | 03.02.2016 | Apotheke Dr. Mack, Rottenacker | 07393/4111 |
| Donnerstag, | 04.02.2016 | Apotheke Dr. Mack, Am Wenzelstein, Ehingen | 07391/7026-0 |
| Freitag, | 05.02.2016 | Rats-Apotheke Ehingen | 07391/8777 |
| Samstag, | 06.02.2016 | Apotheke Dr. Mack, Marktstraße, Munderkingen | 07393/91140 |
| Sonntag | 07.02.2016 | Marien-Apotheke Ehingen | 07391/6250 |
| Montag, | 08.02.2016 | Bogenschutz-Apotheke Munderkingen | 07393/3303 |
| Dienstag | 09.02.2016 | Apotheke im Alb-Donau-Center Ehingen | 07391/755631 |
| Mittwoch | 10.02.2016 | Alpha-Apotheke Ehingen | 07391/758844 |
| Donnerstag, | 11.02.2016 | Apotheke Dr. Mack, Schillerstraße, Munderkingen | 07393/9546740 |
| Freitag, | 12.02.2016 | Schloss-Apotheke Obermarchtal | 07375/246 |

Wochenenddienst der Sozialstation „Raum Munderkingen“, Kirchhof 3, Munderkingen

Der Wochenenddienst der Sozialstation Raum Munderkingen ist zu erfragen unter der Telefon-Nummer **3882**.

Deponie Litzholz, Telefon 07391/5528 – Öffnungszeiten

Mittwochs und freitags jeweils von 08 – 12 Uhr und von 13 – 16 Uhr.

Erd- und Bauschuttdeponie Roter Hau II, Ehingen, Telefon 07391/52343

Montags bis freitags jeweils von 08.00 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 16.00 Uhr

Zum Nachdenken!

**Es gibt nichts auf der Welt, das so wertvoll wäre
wie der Herzensfriede.**

(Franz von Sales)

Termine auf einen Blick

| | |
|---|---|
| Mittwoch, 03.02.2016 | Müllabfuhr |
| Mittwoch, 03.02.2016 15.00 – 16.00 Uhr, Pfarrhaus | Pfarrbibliothek geöffnet |
| Donnerstag, 04.02.2016 13.30 Uhr 19.59 Uhr, Mehrzweckhalle | Narrenzunft Untermarchtal Schülerbefreiung Zunftball |
| Samstag, 06.02.2016 gg. 11.45 Uhr | Sirenenprobealarm |
| Samstag, 06.02.2016 14.00 Uhr | Fasnetsumzug |
| Montag, 08.02.2016 13.30 Uhr, Sportheim | Sportverein Untermarchtal Kaffeekränzchen |
| Dienstag, 09.02.2016 ab 06.00 Uhr | Leerung der BLAUEN TONNE |
| Mittwoch, 10.02.2016 | Müllabfuhr + Abholung der Gelben Säcke |

Gemeindeverwaltung am 08.02.2016 und 09.02.2016 geschlossen!

Am Fasnetsmontag, dem 08.02.2016 und am Fasnetsdienstag, dem 09.02.2016, hat die Gemeindeverwaltung geschlossen.

Wir bitten um Beachtung und um Ihr Verständnis.

Unsere Altersjubilare im Monat FEBRUAR 2016

Herr Karl (Halla) Vogelsang - **75. Geburtstag**
Munderkinger Straße 21

Sr. M. Ida Kurz - **90. Geburtstag**
Maria Hilf

Sr. Septimia Bertsche - **95. Geburtstag**
Maria Hilf

Wir gratulieren herzlich und wünschen den Jubilarinnen und dem Jubilar alles Gute, viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen.
Die Gemeindeverwaltung

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

**Im Notfall kann das entscheidend für rasche HILFE
durch den ARZT oder den Rettungsdienst sein!**

Nochmaliger Aufruf wegen Hundekot

Bezug nehmend auf die Veröffentlichung im letzten Amtsblatt fordern wir die Hundehalter nochmals dazu auf, die Hinterlassenschaften ihrer Tiere ordnungsgemäß zu entsorgen.

Besonders weisen wir heute auf entsprechende Probleme im Friedhofsgelände hin und bitten um Beachtung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 26.01.2016

TOP 1 Protokoll der Sitzung vom 22.12.2015

Das Protokoll der Sitzung vom 22.12.2015 wurde per Umlauf bekannt gegeben. Es ergaben sich keine Einwände.

TOP 2 Spendenbericht 2015

Das geltende Recht sieht vor, dass jeweils der Gemeinderat über die Annahme von Spenden entscheidet.

Im Jahr 2015 gingen wieder verschiedene Sachspenden wie Süßigkeiten und Weinflaschen bei der Gemeinde ein. Diese wurden seitens der Gemeindeverwaltung wiederum als Geschenk weitergegeben.

Für die Gruppe „Füranand und Mitand“ ging eine Geldspende im Wert von 100.- € ein.

Für die Grünanlagen spendete die Samenhandlung Dürr aus Reutlingen 2 kg Blumen-samen.

Sonstige Spenden wie Kalender und Schreibblöcke fanden eine Verwendung bei der Gemeindeverwaltung.

Der Gemeinderat stimmte der Annahme der Spenden zu.

TOP 3 Vereinbarung zur gemeinsamen Nutzung eines Schlegelmulchgerätes

Die Gemeinden Untermarchtal und Lauterach haben gemeinsam ein Schlegelmulchgerät beschafft. In einer schriftlichen Vereinbarung ist nun geregelt, wie Wartung und Unterhalt des Gerätes erfolgen sollen.

TOP 4 Baugesuch zur Erstellung einer Maschinenremise mit Werkstatt

In der Ehinger Straße auf Flurstück Nr. 211 soll auf dem dortigen landwirtschaftlichen Betriebsgelände eine Schleppergarage mit Werkstatt errichtet werden.

Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben das Einvernehmen.

TOP 6 Landtagswahl 2016 – Bildung eines Wahlausschusses

Für die Landtagswahl, die am 13.März 2016 stattfindet, ist ein Gemeindewahlausschuss zu bilden.

Die Wahlzeit ist am Wahltag von 08.00 bis 18.00 Uhr festgelegt.

Untermarchtal bildet bei der Landtagswahl einen Wahlbezirk mit einem Sonderwahlraum im Wohnpark Maria Hilf.

Der Gemeindewahlausschuss setzt sich wie folgt zusammen:

Vorsitzender: Herr Wolfgang Merkle

Stv. Vorsitzende: Frau Carmen Härle

Schriftführerin: Frau Gabriela Schartmann-Blersch

Mitglieder: Frau Sr. Patricia Baumann

Herr Erwin Mönch

Herr Hubert Schneider
Herr Walter Falch
Herr Florian Gehlhoff
Herr Georg Radeck
Herr Wolfgang Kurz

TOP 6 Bekanntgaben - Sonstiges

Entfall der Jagdsteuer

Die Gemeinderäte wurden darüber informiert, dass mit Wirkung zum 01.04.2016 die Erhebung der Jagdsteuer durch den Landkreis entfällt. Die Jägersvereinigung hat sich verpflichtet ab dann soweit, gesetzlich zulässig für die Beseitigung von Fallwild auf den Straßen des Alb-Donau-Kreises zu sorgen..

Im Anschluss erfolgte eine nicht öffentliche Sitzung

Landratsamt Alb-Donau-Kreis - Pressemitteilungen

Ausstellung „Doppelpack“ im Haus des Landkreises Eröffnung am 24. Januar

„Doppelpack“ nennt sich eine Ausstellung der Brüder Peter und Dieter Reichelt aus Mössingen. Die Ausstellung zeigt zum einen Collagen und Objekte von Peter Reichelt sowie Fotografien von Dieter Reichelt. Beide Künstler sind in Ulm geboren.

Diese Ausstellung wurde von Landrat Heinz Seiffert am Sonntag, den 24. Januar im Haus des Landkreises (Schillerstraße 30) in Ulm eröffnet.

Sie ist bis zum 19. Februar im Landratsamtsgebäude zu sehen.

Öffnungszeiten der Ausstellung

Montag bis Mittwoch 8 bis 12:30 Uhr, Donnerstag 8 bis 17:30 Uhr und Freitag 8 bis 12:30 Uhr. Weitere Termine sind auf Anfrage unter Telefon 07 31 / 1 85-12 11 möglich.

Am 3. Februar im Rasthof Seligweiler: Fachabend für Schweinehalter

Der Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamts Alb Donau Kreis veranstaltet zusammen mit dem Beratungsdienst Schweinehaltung Sigmaringen und dem Erzeugerring für Qualitätsschweine Ulm-Göppingen-Heidenheim e.V. einen Fachabend für Schweinehalter am 3. Februar 2016 um 19:30 Uhr im Rasthof Seligweiler.

Antibiotikareduzierung durch Homöopathie, seine Möglichkeiten und Grenzen, ist das Thema des Vortrags von Tierärztin Silvia Baur-Bernhardt von der Tierarztpraxis Wesselmann aus Wallhausen.

Die Reduktion des Antibiotikaverbrauchs in der Nutztierhaltung ist ein erklärtes Ziel der Landwirte wie auch der Verbraucher. Neben der Verbesserung der Haltungsbedingungen sind alternative Behandlungsmethoden gefragt, damit kranke Tiere ausreichend therapiert werden können.

Der Eintritt zum Fachabend ist frei.

Ausbildung zum Landwirt: Informationsveranstaltung am 4. Februar in Ulm

Eine Informationsveranstaltung zur Ausbildung als Landwirt/-in an der landwirtschaftlichen Berufsschule findet am Donnerstag, den 4. Februar um 19 Uhr in der Valckenburgschule Ulm (Raum 201), Valckenburgufer 21 statt.

Der Ausbildungsberuf Landwirt/in ist ein besonders vielseitiger Beruf, der sowohl den Umgang mit Tieren und Pflanzen, als auch Technik und Elektronik beinhaltet. Auch Jugendliche ohne elterlichen landwirtschaftlichen Betrieb haben in Agrarunternehmen, Betrieben der Landschaftspflege, Tierhaltung und Energieerzeugung beste Berufsaussichten.

Informationen dazu gibt es unter der Telefonnummer 07 31 / 92 03 80.

Überregionales Lehrgangsangebot für Privatwaldbesitzer/innen an den Forstlichen Bildungszentren des Landesbetriebs ForstBW

Die Angebote von Januar bis Juli 2016:

Forstliches Bildungszentrum Königsbronn

- 08.-12.02. WF-0516 Holzernte-Aufbaulehrgang (*)
- 18.-20.04. WF-1316 HolZRücken mit dem Pferd (Gebühr 375 €) (*)
- 08.06. WL-0716 Was bedeutet Natura 2000 für meinen Wald?
- 26.07. WF-1016 Sachkunde-Nachweis „wiederkehrende Seilwinden-Prüfung“ (*)
- 27.07. WF-1116 Sachkunde-Nachweis „wiederkehrende Forstkrän-Prüfung“ (*)

Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe

- 18.-22.01. WF-0416 Kombierter Motorsägen- und Holzerntegrundlehrgang (*)
- 27.-29.01. WF-0316 Holzernte-Grundlehrgang (*)
- 03.-05.02. WF-0316 Holzernte-Grundlehrgang (*)
- 03.-04.05. AR-0316 Sperrung von öffentlichen Straßen bei HE-Maßnahmen (Gebühr 150 €)
- 09.05. WL-0216 Welcher Baum ist das?
- 13.05. WL-0316 Was blüht denn da? (Bodenpflanzen im Wald)
- 31.05. WL-0716 Was bedeutet Natura 2000 für meinen Wald?
- 01.06. WB-0516 Pflege von Jungbeständen: Laubholz
- 02.06. WB-0516 Pflege von Jungbeständen: Fi-Ta-Bu
- 03.06. WB-0516 Pflege von Jungbeständen: Douglasie
- 10.06. AR-0216 Verkehrssicherungspflicht im Wald

Hauptstützpunkt Schwarzach

- 27.05. BM-0316 Produktion von Weihnachtsbäumen

Hauptstützpunkt Mochental

- 01./02.02. WF-0216 Motorsägengrundlehrgang in Regglisweiler (*)
- 24.-26.02. WF-0316 Holzernte-Grundlehrgang (*)
- 09.-11.03. WF-0316 Holzernte-Grundlehrgang (*)
- 06./07.04. WF-0216 Motorsägengrundlehrgang in Schelklingen (*)
- 28.04./29.04. F.1.3./AR-0616 Sicherer Bau von Jagdeinrichtungen
- 13./14.07. WF-0216 Motorsägengrundlehrgang in Mochental (*)
- 11.05. B.2.1.Sachgerechte Unterhaltung von Forstwegen
- 30.05./31.05./
- 01.06./02.06. WF-0616 Holz in Spannung
- 07.06./08.06 B.1.9. Neue Arbeitstechniken in der Jungbestandspflege
- 22.07. WB-0116 Grundlagen der Durchforstung

Darüber hinaus gibt es weitere Lehrgänge, mit welchen sich die Bildungszentren an den lokalen Angeboten beteiligen.

Anmeldung: möglichst bis vier Wochen vor Beginn beim Veranstalter

Teilnehmerkreis: Personen aus den Bereichen Privatwaldbesitz, Revierleitung, FBG-Angehörige, Betriebsangehörige von Kommunen und Unternehmen, Interessierte

Kosten: Lehrgangsgebühren, wenn nicht anders vermerkt: 60 € pro Tag, bei Privatwaldbesitz in Ba-Wü ermäßigt: 30 €. Abweichende Gebühr bei Motorsägen-Lehrgängen. Bei Mitgliedschaft in der Sozialversicherung Land-Forst-Gartenbau wird bei den mit (*) gekennzeichneten Lehrgängen eine Förderung von 30 € verrechnet; die Sachkundelehrgänge für Winden- und Forstkränprüfung sind für diesen Personenkreis gebührenfrei. Am FBZ Königsbronn ggf. Unterkunft und Verpflegung für ca. 30 € pro Tag bei Vollpension. Am FBZ Karlsruhe Verpflegung sowie ggf. Unterstützung bei der Unterkunft.

Die Belegung der Lehrgänge erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen.
Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungsangebotes 2016.

Nähere Informationen und Anmeldung bei:

Forstliches Bildungszentrum Königsbronn, Stürzelweg 22, 89551 Königsbronn,

Tel: 07328/9603-13, Fax: 07328/9603-44, E-Mail: fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de

Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe, Richard-Willstätter-Allee 2, 76131 Karlsruhe,

Tel: 0721/926-33 91, Fax: 0721/926-62 97, E-Mail: fbz.karlsruhe@forst.bwl.de

Forstlicher Hauptstützpunkt Schwarzach, Schlossweg 1, 74869 Schwarzach, Tel:

06261/841060, Fax: 06261/844705, E-Mail: forst.schwarzach@neckar-odenwald-kreis.de

Hauptstützpunkt Mochental, Mochental 14, 89584 Ehingen

Anmeldung über: Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Ulrike Gebele, Telefon: 0731/1851641,

Fax: 0731/185221641, E-Mail: ulrike.gebele@alb-donau-kreis.de

Das gesamte Lehrgangsangebot des Landesbetriebs ForstBW finden Sie im Internet unter www.wald-online-bw.de sowie bei der Unteren Forstbehörde an Ihrem Landratsamt in der Broschüre „**Aktiv für den Wald – Bildungsangebot 2016 des Landesbetriebs ForstBW.**“

Für unsere



suchen wir zur Verstärkung unseres Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Verwaltungsangestellte/n

in Teilzeit 30 – 40%.

Sie sind auf der Suche nach einer neuen Herausforderung?

Bewerben Sie sich bei uns.

Wir bieten:

- eine attraktive Vergütung nach AVO-DRS
- zusätzliche Altersvorsorge
- Supervision
- Fort- u. Weiterbildung im Beruf
- familienfreundliches Arbeitsumfeld

Ihre Aufgaben:

- allgemeine Verwaltungstätigkeiten
- Leistungsabrechnung
- Buchhaltung
- Controlling

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens

15.02.2016

Haben Sie Fragen?

Unser Geschäftsführer Herr Neher erteilt Ihnen gerne vorab telefonische Auskunft.

Sozialstation Raum Munderkingen

Kirchhof 3

89597 Munderkingen

Telefon: 07393.3882

mail@sozialstation-munderkingen.de

Pressemitteilung

Meisterprüfung in der Hauswirtschaft 2016

Für 2016 sind wieder Meisterprüfungen im Beruf Hauswirtschaft geplant. Seit Oktober 2014 ist das Regierungspräsidium Tübingen landesweit für die Zulassungen und Prüfungsorganisation der Meisterprüfungen in der Hauswirtschaft zuständig. Zugelassen wird, wer eine Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf Hauswirtschaftler/-in gemacht und danach mindestens zwei Jahre im Beruf gearbeitet hat. Ferner können an der Prüfung Personen teilnehmen, die eine mindestens fünfjährige Berufspraxis mit

wesentlichen Bezügen zu den Aufgaben eines Meisters/einer Meisterin nachweisen. Außerdem werden Interessenten, die durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise belegen können, dass die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten erworben wurden, zur Prüfung zugelassen.

Genaue Informationen gibt es auf der Internetseite www.rp.baden-wuerttemberg.de unter der Rubrik „Ausbildung/Hauswirtschaft“. Dort steht auch das Anmeldeformular zum Download bereit.

Anmeldungen sind im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz bis spätestens 28. März 2016 und im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren bis spätestens 10. Juni 2016 beim Regierungspräsidium Tübingen Referat 31 einzureichen.

Der Mikrozensus startet wieder im Januar 2016

Präsidentin Dr. Carmina Brenner bittet Haushalte in Baden-Württemberg um Unterstützung

Im Januar 2016 sind in Baden-Württemberg, wie auch in ganz Deutschland, die Befragungen zum Mikrozensus 2016 gestartet.

Was ist der Mikrozensus? – Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Befragung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt, die seit 1957 jedes Jahr bei 1 Prozent aller Haushalte in Deutschland durchgeführt wird. In Baden-Württemberg sind dies etwa 48 000 Haushalte.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? – Die Stichprobenauswahl des Mikrozensus ist im Mikrozensusgesetz vorgeschrieben. Danach werden bei der Stichprobenziehung durch ein mathematisches Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt. Personen, die in einem Haushalt an einer ausgewählten Anschrift wohnen, sind auskunftspflichtig. Sie werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal befragt. Die vom Gesetzgeber angeordnete Auskunftspflicht dient dazu, mit dem Mikrozensus repräsentative und aktuelle statistische Informationen bereitzustellen. Der Mikrozensus wird unterjährig durchgeführt, das heißt, dass der Stichprobenumfang von etwa 48 000 Haushalten gleichmäßig auf alle Monate und Wochen des Jahres verteilt wird und somit pro Woche rund 900 Haushalte in Baden-Württemberg befragt werden.

Wie läuft eine Befragung ab? – Die Mikrozensusbefragung führen Interviewerinnen und Interviewer des Statistischen Landesamtes durch. Sie sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Sie kündigen sich einige Tage vor ihrem Besuch schriftlich bei den Haushalten an und übergeben mit der Ankündigung auch Informationsmaterial über die Erhebung sowie das Mikrozensusgesetz. Sie weisen sich mit einem Interviewerausweis des Statistischen Landesamtes aus. Die Befragung wird in einem persönlichen Interview mit einem Laptop durchgeführt. Diese Art des Interviews erleichtert Befragten und Interviewern die Arbeit bei der Erhebung und ist für die Haushalte am wenigsten zeitaufwendig. Alternativ besteht für die Haushalte auch die Möglichkeit, einen Erhebungsbogen selbst auszufüllen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Wer nutzt die Daten? – Die Daten des Mikrozensus bilden für Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Wissenschaft, Presse und nicht zuletzt für interessierte Bürgerinnen und Bürger eine aktuelle Informationsquelle über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Familien und der Haushalte, den Arbeitsmarkt, die Berufsstruktur und die Ausbildung. Meldungen wie z.B. „Ehe- und Lebenspartner haben häufig ähnliches Bildungsniveau und gleiches Alter“, etwa 10 Jahre jünger“ oder „68 Prozent der Pendler nutzen das Auto, 13 Prozent öffentliche Verkehrsmittel“ basieren auf Ergebnissen des Mikrozensus.

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, bittet alle auskunftspflichtigen Haushalte um Unterstützung: „Um repräsentative Ergebnisse zu gewinnen, ist es notwendig, dass alle in die Erhebung einbezogenen Haushalte die Fragen des Mikrozensus beantworten. Die Auskünfte von älteren Personen oder Rentnern sind dabei genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten, Selbstständigen, Studenten oder Erwerbslosen. Es ist nicht möglich, einzelne für die Erhebung ausgewählte Personen von der Befragung zu

befreien.“ Um qualitativ zuverlässige Ergebnisse zu erhalten, hat der Gesetzgeber die meisten Fragen mit einer Auskunftspflicht belegt (§ 7 Mikrozensusgesetz). Das Statistische Landesamt bittet darum, auch die freiwilligen Fragen zu beantworten.

Hinweis: Die Mikrozensusergebnisse für Baden-Württemberg werden vom Statistischen Landesamt fortlaufend veröffentlicht. Ausgewählte Ergebnisse stehen kostenlos unter www.statistik-bw.de zur Verfügung.

Kontakt:

Pressestelle, Tel.: 0711/641-2451, pressestelle@stala.bwl.de

Fachliche Rückfragen: Tel. (0711) 641 -2513 oder -2604, mikrozensus@stala.bwl.de

Deutsches Rotes Kreuz – Kreisverband Ulm

Dringend gesucht: Übungsleiter

Das Rote Kreuz sucht ein/n Übungsleiter/in für die Seniorengymnastik in Munderkingen. Wenn Sie sich gerne bewegen und Spaß daran haben, abwechslungsreiche Gymnastikstunden für Senior/innen zu gestalten, sind Sie genau der/die Richtige! Das nötige theoretische Wissen, viele praktische Anregungen für Übungen und schließlich

den Nachweis der Qualifikation bekommen die Übungsleiter/innen beim Deutschen Roten Kreuz, das die Kosten für die Ausbildung trägt. Die Gymnastikgruppen in Munderkingen treffen sich dienstags von 13.45 bis 14.45 Uhr und von 15 bis 16 Uhr. Wer daran interessiert ist, die Leitung zu übernehmen, oder wer nähere Informationen wünscht, kann sich an Claudia Steinhauer vom DRK-Kreisverband Ulm wenden, Telefon 0731/1444-41.



Deutsches
Rotes
Kreuz

DRK Ortsverein Munderkingen

Wir haben
die **passende**
Jacke für
Dich!

Zur **Anprobe** melde
Dich bitte unter
0174 / 322 08 56.



Ferien rund um den Bussen auf der CMT vertreten

Wieder zeigt sich die Feriengemeinschaft rund um den Bussen auf der CMT in Stuttgart von ihrer besten Seite. Zum ersten Mal konnte den Besucherinnen und Besuchern die große Prospektvielfalt im einheitlichen Design präsentiert werden. Für jeden Besucher ist etwas dabei, wenn er die Region erkunden möchte, so der Vorsitzende, Manfred Weber.

Die Imagebroschüre ist für den Einstieg in die Region genau das richtige. Gäste haben vielfältige Möglichkeiten einen abwechslungsreichen Urlaub in unserer schönen Landschaft zu erleben. Sie haben die Möglichkeit sich über den Museumsführer zu orientieren, der ein breit gefächertes Angebot aufweist. Der Marktführer informiert darüber wo interessante Märkte stattfinden und der neu herausgebrachte Kirchenführer, zeigt die Orte der schönsten barocken und gotischen Kirchen, Kapellen und Klöster in Oberschwaben und im württembergischen Allgäu. Über die Imagebroschüre erfährt der Besucher, wissenswertes zu Bademöglichkeiten und das große Freizeitangebot. Wenn es dem Gast zum Fahrradfahren oder zum Wandern zu Mute ist, geben die verschiedenen Rad- und Wanderführer der jeweiligen Gemeinden und Städte verschiedene Tipps. „Ferien rund um den Bussen hat auch die Tagestouristen im Blick“, so Manfred Weber. Über die vielen Krippen die im Krippenführer genannt sind, kann sich der Tagestourist eine abwechslungsreiche Tour zusammenstellen.

Auch der durch Funk- und Fernsehen bekannte Entertainer Hansi Vogt interessierte sich am Stand für die Region rund um den Bussen. Er bescheinigte dem Vorsitzenden und Bürgermeister a.D. Manfred Weber, sowie den Ausschussmitgliedern Eva Werner und Bürgermeister Hans Rieger, dass er schon mehrmals in der Region war und dass er auch schon auf dem „heiligen Berg Oberschwabens“, dem Bussen, gewesen ist. Hansi Vogt fragte interessiert nach, „Ob es dort oben auch noch Bussen-Kendla“ geben würde.

Aktuelle Informationen für Fahrgäste

4 Monate fahren, 3 Monate zahlen

Mit dem DING Schnupper-Ticket haben Sie von Februar bis Mai 2016 freie Fahrt auf Ihrer Strecke. Und schonen dabei die Umwelt. Und Ihre Nerven. Aber vor allem Ihren Geldbeutel, denn einen Monat gibt's geschenkt!

Das Probier-Abo kommt schwabenmäßig günstig daher: Sie fahren zwar vier Monate, bezahlen aber nur drei Monatskarten !

Wenn Sie am Ende Ihrer persönlichen Probierphase zum Ergebnis kommen: „Ich will weiter günstig und bequem fahren“, dann besorgen Sie sich einfach eine richtige Abo-Jahreskarte. Dafür bedanken wir uns bei Ihnen mit einer Prämie im Wert von 25 Euro!

Für Ein- und Umsteiger

Das Schnupper-Ticket ist ein Angebot an alle, die noch keine Jahreskarte haben, aber regelmäßig fahren. Also für Nutzer von Wochen oder Monatskarten. Aber auch für Pendler, die noch nie in Bus oder Bahn gesessen sind. Hier kommt Ihre ideale Möglichkeit, einzusteigen !

So geht's zum Schnupperticket

1. Bestellschein (im Faltblatt oder unter www.ding.eu) ausfüllen
2. und vom 15.01. bis 13.2. 2016 bei einem der teilnehmenden KundenCenter abgeben:
 - SWU KundenCenter traffiti, Neue Str. 79, Ulm
(0731 166 2177 | traffiti@swu.de)
 - Bayer-Reisen, Max-Planck-Str. 2, Ehingen
(07391 707060 | info@bayer-reisen.de)
 - SWBC Biberach, Freiburger Str. 6, Biberach
(07351 30250 150 | info@swbc.de)
3. Drei Monatskarten bar bezahlen und Schnupperticket für Februar bis Mai 2016 mitnehmen (bei traffiti auch mit EC-Karte).

Bitte beachten:

Das Angebot ist für Berufspendler reserviert – für Auszubildende und Schüler gibt es die Schülermonatskarte. Nicht genutzte Schnupper-Tickets können nicht erstattet werden.

Fahrpläne & Preise: www.ding.eu

Zum Nachdenken!

Leben heißt lernen, dass wir Liebe säen müssen, wenn wir Liebe ernten wollen. (Ernst Ferstl)



Abitur am Studienkolleg Obermarchtal

Informationsabend für Schülerinnen/Schüler und Eltern

Dienstag, 2.2.2016, 19.30 Uhr

Voraussetzung:

- Mittlere Reife (Durchschnitt 3 in Deutsch, Mathematik, Englisch)
- Bestandene 9. bzw. 10. Klasse des Gymnasiums

Angebot:

- Persönliches Lernumfeld
- Intensive Förderung (begleitete Studierzeit)
- Regelmäßige Lernentwicklungsgespräche
- Unterricht nach dem Marchtaler Plan
- Spanisch als neu beginnende Fremdsprache

Studienkolleg Obermarchtal

Katholisches Freies Aufbaugymnasium (Gymnasiale Oberstufe)
Klosteranlage 2/2
89611 Obermarchtal
07375/959-300
www.studienkolleg-obermarchtal.de

PRESSENOTIZ / INFORMATION

Die Musikschule Raum Munderkingen – Ansprechpartnerin für kompetente und erfolgreiche Musikausbildung



Mitglied im
VdM
Verband deutscher
Musikschulen

Klassischer Gesang

Nach dem überaus erfolgreichen Kurs Gesang (klassisch) nimmt die Musikschule dieses Fach auch in ihr ganzjähriges Angebot auf (Einzelunterricht, Kleingruppe). Dozentin ist wie bisher Frau Dorothee Ruoff. Anmeldungen ab sofort möglich.

Kursangebote

Mindestteilnehmerzahl jeweils 5, Anmeldung laufend möglich:

- klassischer Gesang für Männer und Frauen, 8 Unterrichtseinheiten à 90 Min., € 65,-
- Gitarre 50+ (jeweils ein Kurs für Anfänger und für Fortgeschrittene), 8 Unterrichtseinheiten à 45 Min., € 49,-

Musikreigen für Kleinkinder ab 24 Monate, 12 Unterrichtseinheiten à 45 Min., € 40,- Für den Kurs im Frühjahr 2016 bitte ab jetzt anmelden!

Anmeldung

Anmeldungen sind in den Fächern des Ganzjahresangebotes öfters auch während des laufenden Schuljahres möglich – fragen Sie uns!

Aktuell sind Plätze in folgenden Fächern frei: Gesang, Horn, Klarinette, Klavier, Querflöte, Saxophon, Schlaginstrumente, Violine/Viola.

Tel. 07393 598-122, E-Mail: musikschule@munderkingen.de

Web: www.musikschule-raummunderkingen.de.

Fachbereiche

- Holz- und Blechblasinstrumente, Klavier, Violine, Viola, Gitarre, Akkordeon, Keyboard, Schlaginstrumente
- Musiktheorie und Gehörbildung für die D- und C-Prüfungen, Aufnahmeprüfung angehender Musikstudenten und als Ergänzung des Instrumentalunterrichtes
- Weitere Instrumente und Fächer auf Anfrage

Beraten – Schnuppern

Sie oder Ihr Kind interessieren sich für Musikunterricht und möchten Instrumente

ausprobieren? Dann melden Sie sich doch einfach für eine kostenlose Beratung oder zum Schnuppern bei der betreffenden Lehrkraft an – die Musikschulleitung vermittelt den Kontakt zur Terminvereinbarung.

Senioren

- Ab 60 Jahren entfällt der Erwachsenenzuschlag von 50%.
- Wer als Jugendlicher gerne ein Musikinstrument erlernt hätte, es aber nicht tun konnte,
- wer früher ein Instrument erlernt hat und nun seine Fertigkeiten auffrischen und erweitern möchte,
- wer auch in vorgerücktem Alter noch etwas Neues im musischen Bereich beginnen möchte,
ist in der Musikschule Raum Munderkingen bestens aufgehoben!

Informationsabend an der Gewerblichen Schule Ehingen am Dienstag, 16.02.2015, 19.00 Uhr

Für das Technische Gymnasium, das Einjährige Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife und für die Zweijährige Berufsfachschule

Technisches Gymnasium

Profil Informationstechnik

Im Profil Informationstechnik werden zusätzlich zu den allgemeinbildenden Inhalten profil-spezifisch Themen wie Hardware, Software und Vernetzung von informationstechnischen Systemen unterrichtet.

Profil Mechatronik

Im Profil Mechatronik (früher Profil Technik) werden zusätzlich zu den allgemeinbildenden Inhalten profilspezifisch Themen aus den Bereichen der Metall- und Elektrotechnik sowie Inhalte der Automatisierungstechnik unterrichtet.

Bildungsziel: Das dreijährige Technische Gymnasium führt zur allgemeinen Hochschulreife (Abitur) und setzt den Mittleren Bildungsabschluss oder die Versetzung von Klasse 9 nach 10 (8-jähriges Gymnasium) oder von Klasse 10 nach 11 (9-jähriges Gymnasium) voraus. Nach erfolgreichem Abschluss besteht die Möglichkeit an Hochschulen und Universitäten zu studieren. Sofern die Notenvoraussetzungen gegeben sind, wird nach Abschluss der Jahrgangsstufe 1 (Klasse TG12) der schulische Teil der Fachhochschulreife erworben.

Was wird am Informationsabend geboten:

- Informationsvortrag bezüglich Profile, Unterrichtsorganisation, Unterrichtsfächer, Projekte
- Vorstellung der zuständigen Lehrkräfte
- Individuelle Informationen über die einzelnen Fächer des Technischen Gymnasiums im Foyer der Schule
- Möglichkeit zum Besuch der Laborräume und Werkstätten

Veranstaltungsraum: Gebäude F, Raum F1.6/F1.7

Zweijährige Berufsfachschule

Profile: Metalltechnik
Elektrotechnik

Bildungsziel: Für die Zweijährige Berufsfachschule, die zur Fachschulreife (Mittlerer Bildungsabschluss mit beruflicher Profilierung) führt, ist der Hauptschulabschluss Voraussetzung oder das Versetzungszeugnis von Klasse 9 nach Klasse 10. Der erfolgreiche Abschluss kann auch von Seiten der Betriebe als 1. Jahr der Ausbildung anerkannt werden.

Was wird am Informationsabend geboten:

- Informationsvortrag bezüglich Unterrichtsorganisation und Unterrichtsfächer
- Vorstellung der zuständigen Lehrkräfte
- Vorstellung der praktischen Ausbildung in der Zweijährigen Berufsfachschule in den Werkstätten

Veranstaltungsraum: Gebäude F, Raum F 0.4

Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife im Technischen Bereich

Bildungsziel: Das einjährige Berufskolleg zur Erlangung der Fachhochschulreife (1BKFH) führt zur Fachhochschulreife aufbauend auf einen Mittleren Bildungsabschluss und eine abgeschlossene Berufsausbildung im technischen Bereich.

Der Abschluss befähigt, durch einen allgemeinbildenden und fachtheoretischen Unterricht zum Studium an Fachhochschulen.

Was wird am Informationsabend geboten:

- Informationsvortrag bezüglich Unterrichtsorganisation, Unterrichtsfächer, Projektarbeit
- Vorstellung der zuständigen Lehrkräfte

Veranstaltungsraum: Gebäude F, Raum F 0.3

Informationsabend an der Gewerblichen Schule Ehingen Dienstag, 16.02.2016, 19.00 Uhr

- Technisches Gymnasium
- Zweijährige Berufsfachschule
- Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife

Anmeldeformulare erhalten Sie im Schulsekretariat, Telefon 07391 5803-0
sowie auf der Webseite der **Gewerblichen Schule Ehingen**
www.gbs-ehingen.de

Abgabe der Bewerbungsunterlagen an

Gewerbliche Schule Ehingen
Weiherstraße 10
89584 Ehingen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens 1. März für das Schuljahr 2016/2017.



Betreiber gesucht für das Infozentrum Lauterach

Bereits seit mehreren Jahren betreibt die Gemeinde Lauterach den Kioskbetrieb im Informationszentrum in Lauterach.

Nachdem dies nicht eine Kernaufgabe der Gemeinde ist, möchte die Gemeinde den Betrieb gerne an Interessierte verpachten.

Wenn Sie sich vorstellen können unsere zahlreichen Besucher im Infozentrum zu bewirten und als Ansprechpartner zu fungieren, bitten wir um Kontaktaufnahme bei der Gemeindeverwaltung Lauterach unter Tel. 07375/227 oder per Mail unter info@gemeinde-lauterach.de.

Sie können sich gerne unverbindlich informieren, sollten jedoch bei einer möglichen Bewerbung beachten, dass die Öffnungszeiten des Kiosks wie folgt zu gewährleisten sind:

Öffnungszeiten von 11:30 bis 17:30 Uhr

Zeitraum 01. März bis 30. April: Mittwoch, Samstag und an Sonn- und Feiertagen

Zeitraum 01. Mai bis 15. Sept.: täglich außer Montag und Dienstag

16. Sept. bis 08. Nov.: Mittwoch, Samstag und an Sonn- und Feiertagen

Darüber hinaus sind individuelle Bewirtungszeiten selbstverständlich möglich. Die Gemeinde möchte darauf hinweisen, dass sie den Kiosk als touristisches Angebot betrachtet und deshalb für Interessenten ein günstiger Mietpreis in Aussicht gestellt wird.

Des Weiteren kann der Betreiber optional auch die Verwaltung der Übernachtungsmöglichkeiten im Obergeschoss des Informationszentrums übernehmen.

Gemeindeverwaltung Lauterach



Ein Service des
Alb-Donau-Kreises



Foto: Klaus Staves/pixelio.de

Frittierfett und -öl – ein Fall für die Tonne!

Wir genießen sie gerne; die knusprigen Pommes, das saftige Schnitzel oder gerade jetzt in der „Fasnet“ leckere Berliner. Doch wenn das Fett oder Öl gewechselt werden muss, stellt sich so mancher die Frage: Wohin mit dem Alten?

Der Ausguss oder die Toilettenspülung sind definitiv der falsche Weg.

Mancher denkt auch, dass es sich hier um „Sondermüll“ handelt, aber auch das ist falsch.

So geht's richtig:
Gießen Sie das alte Fett oder Öl einfach in Plastikflaschen oder Milchtüten und ab in den Restmüll.

In manchen Städten oder Gemeinden kann das alte Fett oder Öl auch auf dem dortigen Recyclinghof abgegeben werden. Ob dies bei ihnen zutrifft, erfahren Sie auf Ihrem Rathaus.

ALB-DONAU-KREIS



europa
energy award



Foto: S. Heide/hagephoto.de

Haben Sie noch Fragen?

Die Abfallberatung des Alb-Donau-Kreises hilft Ihnen gerne weiter.
Telefon: 0731 185-1525



Schwätza lerna! Rhetorikseminar

Egal ob in Schule, Beruf oder als Landjugendvorstand – vor einer Gruppe ein Referat oder eine Rede zu halten, ist nicht immer so einfach. Um diese Rede- und Gesprächshemmungen abzubauen, bietet **der Bund der Landjugend Württemberg-Hohenzollern (BdL)** in Zusammenarbeit mit dem **Referenten Bernhard Bitterwolf** ein Rhetorikseminar an. Das Seminar richtet sich an alle interessierte Jugendliche und junge Erwachsene.

Ziel ist die Vermittlung von Grundkenntnissen der freien Rede, Verbesserung der Kommunikationsfähigkeit und persönliche Hilfen zur Ausgestaltung von Vorträgen aller Art. Dann kann die nächste Rede kommen...

Dieses Seminar ist ein Baustein zum **Erwerb der Juleica** (Jugendleiterkarte).

Termin: Samstag, 05. – Sonntag, 06. März 2016
Ort: Schwäbische Bauernschule, Bad Waldsee
Kosten: 40,00 Euro für BdL-Mitglieder; 50,00 Euro für Nichtmitglieder
(inkl. Unterkunft, Verpflegung, Referent und Material)
Anmeldeschluss ist der 22. Februar 2016

Agrarische Lehrfahrt nach Irland

Ein interessantes Fach- und Kulturprogramm u.a. mit der **Besichtigung** von Milchvieh-, Mutterkuh- und Schaffarmen. Das kulturelle Programm kommt ebenfalls nicht zu kurz, so werden u.a. die Guinness-Brauerei in Dublin, Dublin selbst und die bekannten "Cliffs of Moher" besichtigt.

Die Irlandlehrfahrt ist für alle Junglandwirte und junge Irland-Interessierte ab 18 Jahren.

Termin: Mittwoch, 25.05. – Sonntag, 29.05.2016
Ort: Abfahrtsort ist Bad Waldsee, Zustieg in Ravensburg möglich, Flug ab Zürich
Kosten: 545,00 Euro für BdL-Mitglieder, 560 Euro für Nichtmitglieder
(inkl. der im Preis enthaltenen Leistungen, wie Bustransfer, Flug, Unterbringung im Mehrbettzimmer, ...)

Anmeldeschluss ist der 19.02.2016

Nähere Informationen und Anmeldebögen gibt es unter www.bdl-wueho.de oder auf der Geschäftsstelle des BdL: 07524/97798-0, Bund der Landjugend Württemberg-Hohenzollern, Holzstr. 15/1, 88399 Bad Waldsee

Verband Katholisches Landvolk e.V.

Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart, Tel.: 07119 791-117/118/176
Fax: 0711 9791-152, E-Mail: vgl@landvolk.de

Pressemeldung

Landvolkforum: Land.Leben.Glauben **Antworten auf den Umbruch in der Kirche**

Die Gläubigen erleben derzeit einen gewaltigen Umbruch in der katholischen Kirche. Wie damit umgehen, welche Antworten und Möglichkeiten bieten sich an mit Blick auf den ländlichen Raum? Diese Fragen sind Thema bei der Vortrags- und Diskussionsveranstaltung des Verbandes Katholisches Landvolk (VKL) am Sonntag, dem 14. Februar um 10.00 Uhr im Gemeindehaus Eggingen. Der Geschäftsführer des Verbandes Katholisches Landvolk (VKL), Wolfgang Schleicher stellt in seinem Vortrag die Ergebnisse und Anregungen aus der Kampagne Land.Leben.Glauben des Katholischen Landvolkverbandes (KLB) auf Bundesebene vor und stellt das Thema in den Kontext des derzeit laufenden Jahres der Barmherzigkeit und des diözesanen Projektes „Kirche am Ort“.

Zu dieser Vortrags- und Diskussionsveranstaltung sind alle Interessierten am Sonntag, **14. Februar um 10:00 Uhr** ins Gemeindehaus Eggingen eingeladen.

Wolfgang Schleicher, Dipl. Ing. agr. spricht zum Thema:
Land.Leben.Glauben

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Wir laden recht herzlich alle auch zum 9:00 Uhr Gottesdienst in die Kirche ein.

Ohne Amtsblatt würden Ihnen ein paar informative Seiten fehlen!

VEREINSMITTEILUNGEN

Sportverein Untermarchtal e.V.

Pilates-Kurs – Frühjahr 2016 - auch für Neueinsteiger

Beginn: Montag: 15.02.2016, Uhrzeit: 19.30 Uhr

Ort: Gemeindehalle Untermarchtal

Dauer: 8 x 1 Stunde

Kosten: 50 € Mitglied, 55 € Nichtmitglied - Anzahl der Plätze ist begrenzt. Es geht nach Reihenfolge der Anmeldungen.

Anmeldung bei: juergen.illenberger@t-online.de

Was ist Pilates?

Pilates ist ein Ganzkörpertraining zur Kräftigung der Muskulatur, primär der Beckenboden, Bauch-und Rückenmuskulatur. Das Training beinhaltet Kraftübungen, Stretching und bewusste Atmung und findet auf der Matte statt.

Sportverein Untermarchtal e.V. 1946

Nachfolgend die Sportheimöffnungszeiten über die Fasnet

Fasnetssonntag, 07.02.2016, ab 15.00 Uhr geöffnet

Fasnetsmontag, 08.02.2016, ab 13.30 Uhr geöffnet – KAFFEEKRÄNZCHEN

Sportverein Untermarchtal e.V. 1946 **Einladung zum Kaffeekränzchen**



Der Sportverein veranstaltet

am Rosenmontag, dem 08. Februar 2016

wieder sein traditionelles Kaffeekränzchen im Sportheim.

Ab 14.00 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen, und auch für den größeren Hunger haben wir etwas für Sie vorbereitet.

Nach der Rückkehr unserer Narren ist auch dieses Jahr wieder gute Stimmung und gute Laune angesagt.

Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen.

Durch Ihr Kommen unterstützen Sie unsere Vereinsarbeit.

Ihr Sportverein Untermarchtal



Liederkranz Untermarchtal e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Hauptversammlung des Liederkranzes Untermarchtal findet am

Freitag, 19. Februar 2016 um 20 Uhr im Gasthaus Hirsch statt.

Wir laden dazu alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht vom 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
6. Ehrungen
7. Wahlen
8. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung können schriftlich bis spätestens 12.02.2016 beim

1. Vorsitzenden Josef Seeberger, Wassertäle 2, 89617 Untermarchtal eingereicht werden.

Für die Vorstandschaft: Josef Seeberger, 1. Vorsitzender

Was sonst noch interessiert

Die Trommgesellenzunft Munderkingen lädt ein:

*Die Trommgesellenzunft Munderkingen lädt alle Bürgerinnen und Bürger aus Untermarchtal am **Fasnetssonntag, dem 07.02.2016** zur **Narrenmesse** um **10.30 Uhr in der Stadtpfarrkirche** ein sowie zum großen **originellen Umzug um 14.00 Uhr**. Nach dem Umzug ist der alljährliche **Brunnensprung** zu sehen.*

*Der **Montag, 08.02.2016**, beginnt um 09.00 Uhr mit dem **Grempelesmarkt**. Am Nachmittag startet der **Kinderumzug** um 14.00 Uhr.*

*Der **Fasnetsdienstag, 09.02.2016**, beginnt wieder traditionsgemäß mit dem **Grempelesmarkt** um 09.00 Uhr.*

*Nach Rückkehr der Narren aus Ehingen findet nochmals ein kleiner Umzug mit anschließendem **Brunnensprung** um ca. **18.30 Uhr** statt.*

FREIWILLIGE FEUERWEHR
HAUSEN AM BUSSEN

Einladung zum Fasnetskränzle in Hausen am Bussen



Die Freiwillige Feuerwehr Hausen am Bussen lädt herzlich ein zum Fasnetskränzle am kommenden

Sonntag, den 31. Januar 2016 ab 14:00 Uhr
in das Gemeindehaus nach Hausen am Bussen.



Neben Kaffee und Kuchen gibt es gegen später Saitenwürste und belegte Wecken.

Auf Ihr Kommen freut sich die **Freiwillige Feuerwehr Hausen am Bussen.**

FV Lauterach e.V. HAUSUMZUG



am Fasnetsdienstag, 9. Februar 2016

Unser traditioneller Hausumzug findet dieses Jahr wieder am Fasnetsdienstag, **9. Februar 2016 um 14.00 Uhr** in Lauterach statt. Hierzu möchten wir alle Fasnetsfreunde aus Nah und Fern einladen, um mit uns die originellen Hausgruppen zu begrüßen. Bitte beachtet, dass hierzu **ab 13.00 Uhr die Ortsdurchfahrt in Lauterach gesperrt** ist.

Der Aufstellungsplatz befindet sich in der Ehinger Steige. Von dort läuft der Umzug wie üblich durch die Lauteracher Straßen bis hin zur Lautertalhalle, wo für die weitere Unterhaltung gesorgt ist.

Abends gegen 19.00 Uhr werden die Schneggen und Bären unter musikalischer Begleitung bis zur nächsten Fasnetssaison wieder eingegraben.

Nach dem Eingraben ist die Lautertalhalle bis um 0.00 Uhr geöffnet, wozu wir herzlich einladen.

Wir freuen uns darauf am Fasnetsdienstag viele Zuschauer mit einem kräftigen

Schnegga – Raus und Wolfstal – Bära begrüßen zu dürfen.

Fasnetsverein Lauterach e.V.

Ball der Vereine
06.02.16

 **Sektempfang & Einlass: 19:15 Uhr** 

 **Programmbeginn: 20 Uhr** 

 **Eintritt: 6,- bis 15: 3,- | bis 12: frei** 

 **Turn- und Festhalle Obermarchtal** 

 **Band: Gipfelgaudi** 

    

AM FREI TAG BALL
05.02. EMERKINGEN
19.33 Ball-Programm
22.00 Liveband-Party

Die Emerkinger Vereine laden am Schmutziga Freitag zum Bürgerball. Nach einem knackigen Programmfeuerwerk gibts Partysound mit:

COMBO six
 Ihre Tanz- und Partyband

Eintritt 6 €
 (ab 22.00 Uhr: 4 €)
 MZH Emerkingen

Skiausfahrt der TAO am 27. Februar 2016

Die Tennisabteilung der Sportvereinigung veranstaltet dieses Jahr wieder eine Tagesausfahrt zum Skifahren, und zwar am **Samstag, den 27. Februar 2016**. Die Ausfahrt führt uns ins großzügige Skigebiet Silvretta Montafon, welches uns nach dem Zusammenschluss mit nunmehr 35 Seilbahnanlagen und 140 Pistenkilometern, traumhafte Bedingungen für große und kleine Wintersportler bietet.

Geplante Abfahrtszeit: um 06.00 Uhr in Obermarchtal Lagerhaus

Geplante Rückkehr: ca. 20.30 Uhr in Obermarchtal Lagerhaus

Leistungen: Fahrt (Rückfahrt: ca. 18.30 Uhr)

+ Tagesskipass incl. berührungsloses Keyticket (Einwegkarte)

Kosten:

| | |
|---------------------------|---------|
| Kinder (Jg. 00 – 09) | 54,00 € |
| Jugendliche (Jg. 97 – 99) | 59,00 € |
| Erwachsene | 69,00 € |
| Senioren ab Jg. 51 | 64,00 € |

Über viele Mitfahrer, natürlich auch Nichtmitglieder, würden wir uns sehr freuen.

Auch **Wanderer**, die **nur die Busfahrt** in Anspruch nehmen möchten, sind herzlich willkommen.

Hinweis: Kinder dürfen nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten mitfahren.

Anmeldungen nehmen unser Abteilungsleiter **Philipp Tress (Tel. 07375 / 9999789)** sowie unsere Kassiererin **Carolin Fuchs (0162 / 2072795)** entgegen. (Gerne auch mit einer Nachricht auf dem Anrufbeantworter)

Wir freuen uns auf hoffentlich viele Anmeldungen, dass solch ein Event nach 3 Jahren endlich wieder stattfinden kann.

Ihre Tennisabteilung Obermarchtal



Die Krabbelgruppe Oberstadion lädt alle Interessierten zum
Frühjahrs- Kinder- und Babybasar (Selbstverkauf)

am Sonntag 06. März 2016

ab 13.30 Uhr - 15.00 Uhr

in die Mehrzweckhalle Oberstadion ein.

Nachdem die Sanierungsarbeiten in unserer Mehrzweckhalle nun beendet sind, können wir unseren Babybasar glücklicherweise wieder in größerem Rahmen in der neuen Halle durchführen. Hierfür hoffen wir auf zahlreiche Verkäufer und Besucher!!!
Einlass für Schwangere um 13 Uhr (gegen Vorlage Mutterpass)

Verkauft werden kann: Alles rund ums Kind
- Fahrzeuge - Spielsachen - Kinderbekleidung uvm.

Infos und Tischreservierungen unter:

07357/921993 Bianca Blersch, 07357/921031 Annette Zoller

Sie haben die Möglichkeit sich bei Kaffee und Kuchen zu stärken, sowie Kuchen mitzunehmen.

Auf ihr Kommen freut sich
die Krabbelgruppe Oberstadion

Standgebühr : 8 €/ Tisch – bei Reservierung von zwei Tischen und mehr: 7 €/Tisch
Aufbau ab 11.30

!! Ein Teil der Tischgebühr wird gespendet! !

Wochenspruch

Einen steinigen Weg zu gehen – dauert zwar immer
etwas länger.

Aber es ist der bessere Weg, wenn er der gerade Weg ist.

(Marie-Theresia Radloff)



Kirchliche Mitteilungen und Gottesdienstordnung

St. Andreas

Untermarchtal und Gütelhofen

Pfarramt St. Andreas, Kirchweg 2, 89617 Untermarchtal

Pfarramt Untermarchtal: Tel. 07393-917588/ Fax 07393-917589

E-Mail: pfarramt.untermarchtal@t-online.de

Pfarramt Obermarchtal: Tel. 07375-92131/Fax 07375-92132

E-Mail: Pfarramt.Obermarchtal@web.de

Pfarrbüro Untermarchtal (Frau Hartinger): Donnerstag 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Pfarrbüro Obermarchtal (Frau Kolb): Dienstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

und Donnerstag 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Pfarrer Dr. Thomas Pitour, Administrator, Pfarramt Munderkingen Tel. 07393 2282

Diakon Johannes Hänn Tel. 07375 507

Pfarrer Venatius Oforka, Pfarramt Obermarchtal Tel. 07375 92131

Mesnerin: Schwester Brigitte Schleid Tel. 07393 30410

Gültig vom 31.01. bis 14.02.2016

4. Sonntag im Jahreskreis

- | | | |
|-----------|--|--|
| Sa 30.01. | 18.00 Uhr | Wort-Gottes-Feier mit Kerzenweihe und Blasiussegen, Pfarrkirche Untermarchtal |
| | 19.00 Uhr | Vesper, Klosterkirche |
| So 31.01. | 08.15 Uhr | Laudes, Klosterkirche |
| | 08.45 Uhr | Eucharistiefeier, Klosterkirche |
| | Keine | Eucharistiefeier, Neuburg |
| | 08.45 Uhr | Eucharistiefeier, Reutlingendorf |
| | 10.00 Uhr | Wort-Gottes-Feier, Emeringen |
| | 10.00 Uhr | Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal |
| | 19.00 Uhr | Vesper, Klosterkirche (Palmzweige werden nach der Vesper verbrannt für die Aschenbestreuung am Aschermittwoch) |
| Mo 01.02. | Wochentag | |
| | 06.05 Uhr | Laudes, Klosterkirche |
| | 06.30 Uhr | Eucharistiefeier, Klosterkirche |
| | 19.00 Uhr | Vesper und Kerzenweihe, Klosterkirche |
| Di 02.02 | Darstellung des Herrn (Lichtmess) Fest | - Tag des geweihten Lebens |
| | 06.30 Uhr | Laudes, Klosterkirche |
| | 18.30 Uhr | Vesper, Klosterkirche |
| | 19.00 Uhr | Eucharistiefeier mit Blasiussegen, Klosterkirche |
| Mi 03.02. | Wochentag – Ansgar, Bischof, Glaubensbote - Blasius, Bischof, Märtyrer | |
| | 06.05 Uhr | Laudes, Klosterkirche |
| | 06.30 Uhr | Eucharistiefeier, Klosterkirche |
| | 19.00 Uhr | Vesper, Klosterkirche |

15.00 bis 16.00 Uhr Pfarrbücherei im Pfarrhaus Untermarchtal geöffnet

Do 04.02. Wochentag – Rabanus Maurus, Bischof - Gebetstag für geistliche Berufe

07.30 Uhr Schüलगottesdienst, Pfarrkirche Untermarchtal

08.00 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen und Kerzenweihe, Kapelle Lauterach

19.00 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche

Fr 05.02 Agatha, Märtyrin in Catania - **Herz-Jesu-Freitag**

07.00 Uhr Laudes, anschl. Anbetung, Klosterkirche

18.30 Uhr Vesper und Segen, Klosterkirche

19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Kelchkommunion, Klosterkirche

Krankenkommunion nach Absprache mit Frau Werz Tel. 07393 4398

Sa 06.02. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki

07.00 Uhr Laudes und Eucharistiefeier, Klosterkirche

14.00 Uhr Beichtgelegenheit, Klosterkirche

| |
|----------------------------------|
| 5. Sonntag im Jahreskreis |
|----------------------------------|

Sa 06.02. **Keine Sonntagvorabendmesse, Pfarrkirche**

19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

So 07.02. 08.15 Uhr Laudes, Klosterkirche

08.45 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche

08.45 Uhr Eucharistiefeier, Reutlingendorf

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit närrischer Predigt, Neuburg

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Emeringen

10.00 Uhr Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal

13.00 – 16.00 Uhr Betstunden, Klosterkirche

16.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Mo 08.02. Wochentag - Hieronymus Ämiliani, Priester, Ordensgründer

07.00 Uhr Laudes und Eucharistiefeier, anschl. Betstunden bis 18.00 Uhr, Klosterkirche

18.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Di 09.02. Wochentag

07.00 Uhr Laudes und Eucharistiefeier, anschl. Betstunden bis 18.00 Uhr, Klosterkirche

18.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Mi 10.02. **Aschermittwoch Fast- und Abstinenztag**

06.30 Uhr Laudes, Klosterkirche

18.30 Uhr Vesper, Klosterkirche

19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aschenkreuz, Klosterkirche

09.00 Uhr Eucharistiefeier, Emeringen

18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aschenbestreuung St. Urban, Obermarchtal

19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aschenbestreuung, Kapelle Lauterach

18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Aschenbestreuung, Reutlingendorf

Do 11.02. Donnerstag nach Aschermittwoch

Kein Schüलगottesdienst, Pfarrkirche

19.00 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche

- Fr 12.02. Freitag nach Aschermittwoch
 06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
 06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
 19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche
- Sa 13.02 Samstag nach Aschermittwoch
 07.00 Uhr Laudes und Eucharistiefeier, Klosterkirche
 14.00 Uhr Beichtgelegenheit, Klosterkirche

1. Fastensonntag

- Sa 13.02. 18.00 Uhr **Sonntagvorabendmesse, Pfarrkirche Untermarchtal**
 19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche
- So 14.02. 08.15 Uhr Laudes, Klosterkirche
08.45 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
 08.45 Uhr Eucharistiefeier, Emeringen
 10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier, Neuburg
 10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier, Reutlingendorf
 10.15 Uhr Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
 19.00 Uhr Kreuzwegandacht, Klosterkirche

Das Geheimnis der heiligsten Dreieinigkeit betrachten

Das Dekanat bietet immer am 13ten eines Monats Gelegenheit, tiefer ins Geheimnis Gottes einzutauchen. Im Januar haben sich fast 100 Gläubige mit dem „Gott geht vor“-Prinzip befasst. Thesen dazu werden gerne zugesandt oder vor Ort in Gruppen und Gremien von Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel erläutert. Am Samstag, 13. Februar, 9.00 bis 17.00 Uhr gibt es einen trinitarischen Tagesausflug nach Wiblingen, Dorndorf, Laupheim, Oberdischingen und Arnegg. Anmeldungen bis 10. Februar. Am Sonntag, 13. März, 10.15 Uhr ist Messe in St. Ulrich in Dornstadt mit dem Stv. Dekan Ralf Weber. Danach spricht Wolfgang Steffel über die Eucharistie als dreifaltiges Ereignis. Eine Anmeldung zum Mittagessen um 12.30 Uhr im „Kreuz“ ist bis 10.3. erbeten. Am 13. April, 19.30 Uhr heißt es im Dreifaltigkeitskloster Laupheim „Die Dreifaltigkeit für meine Kommunikation im Alltag bedenken“. Am 13. Mai, 19 Uhr werden in der Basilika Wiblingen trinitarische Motive im Kosmos des Heiligen Kreuzes betrachtet. Am 13. Juni, 19.30 Uhr gibt es in der Nikolauskapelle Ulm konzertante Klangkreationen auf einfachen Instrumenten. Anmeldungen sind unter Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de möglich.

Schopfboale – Hoi,

Ihr liebe Leit, jetzt isch es amol wieder soweit.

SCHOPFBOALE, ATTLACHA-HEXA mit Hokama und NARRENBÜTTEL
sind bereit – für die närrische Zeit.

Nachdem am Freitag, dem 22. Januar bereits die Fasnet in Untermarchtal ausgegraben wurde, stehen bald schon die nächsten Höhepunkte der Untermarchtaler Fasnet vor der Tür.

Weiter geht es am Glombigen, 04. Februar 2016

mit der Schülerbefreiung um 13.30 Uhr im Kindergarten. Gemeinsam mit den Kindergartenkindern und Erzieherinnen ziehen die Narren zur Grundschule, wo dann die Schüler befreit werden und der Narrenbaum vor der Halle gesetzt wird. Für die Kinder findet lustiges, närrisches Treiben mit kleinem Programm im Obergeschoss der Mehrzweckhalle statt.

Um 19.59 Uhr startet dann der Zunftball mit buntem Programm.

Für Stimmung und Unterhaltung sorgen „Die Sunnyboys“.

HÖHEPUNKT der Untermarchtaler Fasnet ist der traditionelle Fasnetsumzug am Fasnetssamstag, 06. Februar 2016 um 14.00 Uhr.

Freuen Sie sich auf einen schönen und bunten Umzug, zu dem sich viele Narrenzünfte, sowie originelle Gruppen und Musikkapellen angemeldet haben. Die Umzugsaufstellung findet im Klosterhof statt und führt über die Donaubrücke vorbei an unserer Zunftstube und endet dann traditionell wieder an der Schule/Mehrzweckhalle.

Nach dem Umzug ist überall buntes, närrisches Treiben bis in die frühen Morgenstunden.

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich bestens gesorgt.

Besuchen Sie uns auch im Obergeschoss der Mehrzweckhalle (dort gibt es Kaffee und Kuchen) und in unserer Zunftstube.

Wir laden Sie ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein und freuen uns auf ein paar närrische und fröhliche Stunden mit Ihnen.

Infos zu weiteren Umzügen

Eberhardzell Sonntag 31.01.2016

Abfahrt: 12:00 Uhr Rückkehr: 18:00 Uhr

Laufnummer 64 Umzugsbeginn 13:30 Uhr

Kindergarten – und Schülerbefreiung Donnerstag 04.02.2016

Treffpunkt um 13:15 Uhr am Latschareplatz

Oberstadion Freitag 05.02.2016

Abfahrt: 15:00 Uhr Rückkehr: 21:00 Uhr

Laufnummer 6 Umzugsbeginn 16:30 Uhr

Zwiefalten Sonntag 07.02.2016

Abfahrt: 12:30 Uhr Rückkehr: 18:00 Uhr

Laufnummer 16 Umzugsbeginn 14:00 Uhr

Westerheim Montag 08.02.2016

Abfahrt: 11:30 Uhr Rückkehr: 18:00 Uhr

Laufnummer 49 Umzugsbeginn 13:31 Uhr

Uttenweiler Dienstag 09.02.2016

Abfahrt: 12:30 Uhr Rückkehr: 18:00 Uhr

Laufnummer 28 Umzugsbeginn 14:00 Uhr

Zürich Sonntag 14.02.2016

Abfahrt: 8:00 Uhr Rückkehr: 22:00 Uhr

Laufnummer 23 Umzugsbeginn 14:30 Uhr

Es sind noch Plätze im Bus frei, wer noch mitgehen will bitte um kurze telefonische Anmeldung beim Schriftführer Michael Glatzer.

Änderungen vorbehalten.

Weitere Infos auf der Homepage/Facebook Seite

Schopfboale – Hoi Schopfboale – Hoi Schopfboale – Hoi